

## 378432-2026 - Competition

Germany – Vending machines – ID-basiertes Ticketingsystem (IDbT) Gesamtlösung

OJ S 105/2026 03/06/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Ruhrbahn GmbH

Email: [einkauf@ruhrbahn.de](mailto:einkauf@ruhrbahn.de)

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: ID-basiertes Ticketingsystem (IDbT) Gesamtlösung

Description: Die Ruhrbahn GmbH (im Folgenden Ruhrbahn oder Auftraggeber) ist im Jahr 2017 durch die Fusion der beiden Verkehrsunternehmen Essener Verkehrs-AG (EVAG) und Mülheimer Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) entstanden. Seitdem erbringt sie einen attraktiven, leistungsfähigen und umweltfreundlichen Nahverkehr und steigert so die Lebensqualität in Essen und Mülheim an der Ruhr. Als größtes Verkehrsunternehmen im Ruhrgebiet sorgt sie mit rd. 2.500 Mitarbeitenden für die Mobilität von 140 Millionen Fahrgästen pro Jahr. Mit drei U-Bahnlinien, elf Tramlinien, 54 Buslinien und 22 NE-Linien bietet die Ruhrbahn einen kundenorientierten, technisch hochwertigen und klimafreundlichen Nahverkehr an. Gegenstand der Beschaffung ist die Einführung einer Gesamtlösung eines ID-basierten Ticketingsystems (IDbT).

Procedure identifier: 02a699f0-914c-4126-9e03-e583d72bb0dc

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 42933000 Vending machines

Additional classification (cpv): 32235000 Closed-circuit surveillance system, 48810000

Information systems, 48480000 Sales, marketing and business intelligence software package

##### 2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Country: Germany

##### 2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: 1. Das vom Auftraggeber durchgeführte Verfahren ist ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe der

SektVO. Die vergaberechtlichen Grundsätze der Transparenz des Verfahrens und der Gleichbehandlung aller Bewerber werden im gesamten Verfahren streng beachtet. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. 2. Diese Bekanntmachung leitet den vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb ein. 3. Die von Bewerbern erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert (Datenschutzklausele). Die Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages /Angebotes. Ein entsprechendes Informationsblatt „Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten“ ist der Vergabeunterlage beigelegt. 4. Im Anschluss an den Teilnahmewettbewerb werden die ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines Angebotes auf Basis der Vergabeunterlagen aufgefordert. In den Vergabeunterlagen werden den Bietern weitere Projektinformationen und die Zuschlagskriterien mitgeteilt. Die Vergabeunterlagen sind ebenfalls von Beginn des Verfahrens an über die angegebene Internetplattform abrufbar. Allgemeiner Transparenzhinweis: Sofern der AG den Zuschlag nicht auf Grundlage der Erstangebote vergibt, werden Bieter, deren Angebote nach Wertung der Zuschlagskriterien in die engere Wahl kommen, zu einem Bietergespräch eingeladen. Der AG wird voraussichtlich nur vier Bieter zu den Bietergesprächen einladen. Je nach Wertungsergebnis kann in die engere Wahl aber auch eine geringere Anzahl Bieter gelangen. Dies wäre der Fall, wenn sich ein Wertungsergebnis ergibt, das zeigt, dass nur eine geringere Anzahl Bieter unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten realistisch für den Zuschlag in Betracht kommen bzw. kommt. Diejenigen Bieter, die zunächst nicht in die engere Wahl kommen und nicht zu einem Bietergespräch eingeladen werden, werden nicht sogleich vom Verfahren ausgeschlossen, sondern „on hold“ gestellt. Diese Bieter bleiben an ihr Angebot gebunden und behalten die Chance zu einem verbesserten Angebot, falls sich ergibt, dass den zunächst in die engere Wahl gelangten Bietern der Zuschlag – gleich aus welchem Grund – nicht erteilt werden kann. Bei der Auswahlentscheidung werden - wie im gesamten Verfahren - die Vergabekriterien und die sonstigen vergaberechtlichen Anforderungen streng beachtet.

**Legal basis:**

Directive 2014/25/EU

sektvo -

**2.1.6. Grounds for exclusion**

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

## 5. Lot

---

**5.1. Lot: LOT-0001**

Title: ID-basiertes Ticketingsystem (IDbT) Gesamtlösung

Description: Gegenstand der Beschaffung ist die Einführung einer Gesamtlösung eines ID-basierten Ticketingsystems (IDbT). Der Bieter erbringt Leistungen zur Lieferung, Integration, Inbetriebnahme und Übergabe eines digitalen Ticketingsystems für die Ruhrbahn, bestehend aus mobilen Ticketautomaten (mbTa), Backend-Systemen, Kontrollkomponenten, einem Transit Payment Service sowie der erforderlichen Systeminfrastruktur. Die Leistung umfasst weiterhin Unterstützungsleistungen im Rahmen der Implementierung, Pilotbetrieb, Dokumentation sowie die Erstellung eines fiktiven Betriebsmodells. Der Bieter gewährleistet die Betriebsbereitschaft und unterstützt die Ruhrbahn in der Betriebsführung durch Support-, Wartungs- und Serviceleistungen unter Berücksichtigung gesetzlicher Anforderungen, KRITIS-/NIS2-Vorgaben sowie bilanz- und steuerrechtlicher Rahmenbedingungen. Die vom Bieter zu erbringenden Leistungen ergeben sich im Einzelnen aus dem Lastenheft der Ruhrbahn.

Internal identifier: LOT-0001 2026 EU 020 FE-E112

### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 42933000 Vending machines

Additional classification (cpv): 32235000 Closed-circuit surveillance system, 48810000

Information systems, 48480000 Sales, marketing and business intelligence software package

### 5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Country: Germany

### 5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)

Country: Germany

### 5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

### 5.1.6. General information

#### Reserved participation:

Participation is not reserved.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

### 5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Alle geforderten Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft sind sämtliche unter diesem Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen jeweils von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Die unter Abschnitten "Referenzen zu bestimmten Lieferungen“, „Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen“ und "Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität" aufgeführten Unterlagen können für die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt vorgelegt werden. Die Vergabestelle behält sich vor Zuschlagserteilung vor, Führungszeugnisse sowie Gewerbezentralregisterauszüge zu fordern. In jedem Fall erfolgt vor Erteilung des Zuschlags eine Abfrage bei dem Wettbewerbsregister. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind im Einzelnen erforderlich: 1. Bewerbungsgemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular A-4 "Erklärung der Bewerbungsgemeinschaft" zu verwenden. 2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärungen können durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formblattes A-7 „Ausschlussgründe“ erbracht werden. 3. Eigenerklärung zur Anti- Terror-Erklärung nach §§ 18 und 19 Außenwirtschaftsgesetz. Hierfür ist das Formblatt A-8 „Anti-Terror-Erklärung“ zu verwenden. 4. Eigenerklärung zur Umsetzung

von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 25 der Verordnung (EU) 2025/395 des Rates vom 24.02.2025. Hierfür ist das Formblatt A-18 „Eigenerklärung Russische Unternehmen“. 5. Aktueller Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Die unter diesem Abschnitt „Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ ausgeführte. Geforderte Erklärungen/Nachweise sind: 1. Erklärung: Hauptsitz des Unternehmens, Standorte /Niederlassungen, Servicedienstleister für die Abwicklung von technischen Belangen, etc. Hierfür ist das Formblatt A-17 „Allgemeiner Bewerbungsbogen“ zu verwenden. 2. Eigenerklärung über mindestens zwei (2) Referenzen, welche die Realisierung und Umsetzung eines Projekts mit mobilen, bargeldlosen Ticketautomaten in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 5 Jahre alt sein. Jede Referenz muss zwar nicht zwingend abgeschlossen sein, aber mindestens die technische Implementierung HGS muss erfolgreich vollzogen sein, d.h. das Projekt kann sich auch noch im Rollout befinden (mind. 60% der Gesamtanzahl der Ticketautomaten sind zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen dieses Teilnahmewettbewerbs bereits ausgerollt). Jede Referenz muss sich auf die im Vergabeverfahren avisierte Bauform eines Kompaktgerätes mit integrierten Funktionalitäten beziehen. Jede Referenz muss die Ausstattung von mind. 200 Fahrzeugen beinhalten. 3. Eigenerklärung über mindestens eine (1) Referenz dar, welche die Realisierung und Umsetzung eines Projekts mit mobilen, papier- und bargeldlosen Ticketautomaten in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 5 Jahre alt sein. Die Referenz muss zwar nicht zwingend abgeschlossen sein, aber mindestens die technische Implementierung des Hintergrundsystems, Pilotierung und der Beginn des Massen-Rollouts muss erfolgreich vollzogen sein, d.h. das Projekt kann sich auch noch im Rollout befinden (mind. 50% der Gesamtanzahl der Ticketautomaten sind zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen dieses Teilnahmewettbewerbs bereits ausgerollt). 4. Eigenerklärung über Bitte stellen Sie mindestens zwei (2) Referenzen dar, welche die Realisierung und Umsetzung eines Projekts zur EKS-Funktion in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 10 Jahre alt sein. 5. Eigenerklärung über mindestens zwei (2) Referenzen dar, welche die Abbildung der elektronischen Fahrberechtigungskontrolle mit VDV-KA in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 5 Jahre alt sein. Jede Referenz muss eine elektronische Fahrberechtigungskontrolle mit VDV-KA beinhalten. 6. Eigenerklärung über mindestens zwei (2) Referenzen dar, welche Betriebs- und Servicedienstleistungen an den Hintergrundsystemen sowie Wartungs- und Serviceleistungen zu mobilen, bargeldlosen Ticketautomaten in Bussen und Bahnen beinhaltet. Jede Referenz darf maximal 5 Jahre alt sein. Für die dargestellten Referenzen müssen die technischen Implementierungen zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen dieses Teilnahmewettbewerbs insoweit abgeschlossen sein, dass bereits Betriebs- und Serviceleistungen zum Hintergrundsystem und den mobilen, bargeldlosen Ticketautomaten erbracht werden. 7. Nachweis der E1 Zulassung (UN ECE R10) für den in diesem Vergabeverfahren vorgesehenen mobilen, bargeld- und papierlosen Ticketautomaten bei. Teilnahmebedingung. Bitte bestätigen Sie diese Anforderungen und legen den entsprechenden Nachweis bei. Bewerber/ Bewerbergemeinschaften, die nicht über die geforderten Referenzen verfügen oder deren eingereichte Referenzen nicht die jeweils genannten Anforderungen erfüllen, weisen nicht die

erforderliche technische Leistungsfähigkeit auf und werden nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sollten Referenzen mehr als eine Anforderung / Teilnahmebedingungen erfüllen, stellen Sie das bitte entsprechend dar. Die Abbildung mehrerer Teilnahmebedingungen durch eine entsprechende Referenz wird akzeptiert. Die Referenzprojekte sind unter Verwendung des Formblattes A-6\_Eigenerklärung\_Referenzen nachzuweisen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Die unter diesem Abschnitt „Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bergewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ ausgeführte. Geforderte Erklärungen/Nachweise sind: 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber eine Industriepflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen in Höhe von 5,0 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsfall hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen wird. Hierzu ist das Formblatt A-10 „Haftpflchtversicherung“ zu verwenden.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Die unter diesem Abschnitt „Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bergewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ ausgeführte. Geforderte Erklärungen/Nachweise sind: 1. Eigenerklärung: Der Bewerber, bzw. die Bergewerbergemeinschaft hat zu bestätigen, dass dieser/diese eine gültige Zertifizierung gemäß DIN EN ISO 9001 (oder vergleichbar) für die Entwicklung, Lieferung und Betreuung von Ticketingsystemen besitzt. Die Zertifizierung ist bis zur Abnahme des Gesamtprojektes ununterbrochen zu erfüllen und aktualisierte Zertifizierungen sind unaufgefordert nachzureichen. Hierzu ist das Formblatt A-11 "Eigenerklärung ISO9001" zu verwenden und diesem eine Kopie der entsprechenden, gültigen Zertifizierung beizufügen. Im Ausland ausgestellte Zertifizierungen sind durch ein anerkanntes Übersetzungsbüro in die deutsche Sprache beglaubigt zu übersetzen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Ein Bewerber oder eine Bergewerbergemeinschaft kann andere Unternehmen als Unterauftragnehmer und/oder Eignungsverleiher einsetzen. Die Unterauftragnehmer /Eignungsverleiher sind im Angebot unter Verwendung von Formular A-2 „Verzeichnis Unterauftragnehmer“ zu benennen. Im Hinblick auf die Einreichung zusätzlicher Unterlagen sind drei Fälle zu unterscheiden: Fall 1: Für die Benennung eines Unterauftragnehmers ohne Eignungsverleiher hat der Bewerber zusätzlich für jeden Unterauftragnehmer einzureichen: die zum Nachweis der Zuverlässigkeit und Gesetzestreue des Unterauftragnehmers unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen allesamt mit Ausnahme der Formblätter A-4 und A-18. Der Auftraggeber behält sich vor vom Bewerber eine „Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers“ nach Formblatt A-3 zu verlangen, sofern der Bewerber im weiteren

Verlauf des Vergabeverfahrens für den Zuschlag in die engere Auswahl kommt. Fall 2: Für die Benennung eines Unternehmens als Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe bezogen auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) die unter Abschnitt „Referenzen zu bestimmten Leistungen“ bezeichneten Unterlagen für diesen Dritten in dem Umfang, in dem sich der Bewerber auf die Kapazitäten des Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft, (ii) die unter Abschnitten „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt auch von diesem benannten Dritten mit Ausnahme der Formblätter A-4 und A-18, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formblatt A-15 sowie (iv) Formblatt A-12 „Eignungsleihe“. Hinweis zu Fall 2: Ein Bewerber oder eine Bewerbergemeinschaft kann im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie die einschlägige berufliche Erfahrung die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung, für die diese Kapazitäten benötigt werden, tatsächlich erbringen werden. Fall 3: Für die Benennung eines Unternehmens als Eignungsverleiher bezogen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) Formblatt A-5 gemäß Abschnitt „Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen“, (ii) die unter Abschnitt „Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen“ aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt auch von diesem benannten Dritten mit Ausnahme der Formblätter A-4 und A-18, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formblatt A-15 sowie (iv) Formblatt A-12 „Eignungsleihe“. Hinweis zu Fall 3: Das Unternehmen wird jedoch in haftungsrechtlicher Hinsicht mit dem Zuschlagsempfänger als Gesamtschuldner behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass ein anderes Unternehmen nicht nur ein selbständiges, von dem Bewerber rechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein konzernverbundenes/-angehöriges Unternehmen zu verstehen ist.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

**Information about the second stage of a two-stage procedure:**

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

**5.1.10. Award criteria**

**Criterion:**

Type: Price

Name: Angebotspreis

Description: Angebotspreis (40 %) max. 400 Punkte von 1000 Punkten

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Fachliche Bewertung

Description: Fachliche Bewertung (60 %) max. 600 Punkte von 1000 Punkten Es wird auf das Dokument "Beschreibung Zuschlagskriterien" verwiesen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

**5.1.11. Procurement documents**

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E23639595>

**5.1.12. Terms of procurement**

**Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E23639595>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 03/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

**Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Mit dem zuvorstehenden Satz "fehlenden Bieterunterlagen können nach dem Ermessen der Vergabestelle nach Fristablauf nachgereicht werden" ist Folgendes gemeint: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen oder zu vervollständigen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (vgl. § 51 Abs. 2 Satz 1 SektVO). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen (§ 51 Abs. 3 SektVO).

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Gesamtschuldnerisch haftende Gesellschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter

Financial arrangement: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

**5.1.15. Techniques****Framework agreement:**

No framework agreement

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme rügen. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach §160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Ruhrbahn GmbH

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: Ruhrbahn GmbH

Registration number: DE811195846

Postal address: Zweigertstr. 34

Town: Essen

Postcode: 45130

Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Country: Germany

Email: [einkauf@ruhrbahn.de](mailto:einkauf@ruhrbahn.de)

Telephone: +492018261386

Internet address: <https://www.ruhrbahn.de>

#### **Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

### 8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 05515-03004-07

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)

Fax: +492514112165

#### **Roles of this organisation:**

Review organisation

### 8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

#### **Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 09155ae1-bb23-4f32-92f1-ecb8844f2e04 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 01/06/2026 12:35:14 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 378432-2026

OJ S issue number: 105/2026

Publication date: 03/06/2026